

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ



MARGHERITA VON BRENTANO

Das große Engagement der deutschen Philosophin galt der Gleichberechtigung von Frauen. Heute trägt das Margherita-von-Brentano-Zentrum für Geschlechterforschung der Freien Universität Berlin ihren Namen, genauso wie ein Preis, mit dem besondere Leistungen in der Geschlechterforschung und Gleichstellung geehrt werden.

Margherita von Brentano studierte Philosophie, Geschichte, Germanistik und Anglistik in Berlin, später in Freiburg, wo sie 1948 auch ihre Promotion erhielt. In den Folgejahren gab sie wissenschaftliche Zeitschriften heraus und arbeitete Anfang der 50er Jahre als Redakteurin beim Südwestfunk. Dort gründete sie den Schulfunk, der sich unter ihrer Leitung stark mit dem Nationalsozialismus auseinandersetzte. 1956 übernahm sie eine Stelle am Philosophischen Institut der Freien Universität Berlin. 1970 wurde sie als erste Frau zur Vizepräsidentin der Freien Universität Berlin gewählt, wo sie bis 1987 als Professorin lehrte und forschte.



Philosophin

* 9. September 1922

in Sauerburg

† 21. März 1995 in Berlin

**Ein Zentrum
trägt ihren Namen**

